



Berufsfeuerwehr Essen hat als erste BOS in Deutschland digitale Funktechnologie eingeführt

seNet[®]

Die Berufsfeuerwehr Essen hat im September 2008 als erste BOS bundesweit Digitalfunk im operativen Geschäft eingeführt und den konventionellen Analogfunk für den Rettungsdienst und Krankentransportdienst abgelöst. Die digitale Funktechnik ermöglicht eine gesicherte, hochverfügbare mobile Kommunikation und schafft neue Standards für Einsatzkräfte. Seither funkt die Berufsfeuerwehr Essen digital im „seNet“ des Netzbetreibers Steag GmbH. Daneben wirken die Unternehmen Sepura (Hersteller digitaler Funkgeräte) und Selectric Nachrichten-Systeme (Vertriebspartner der Hardware) mit.

"Die Einführung des Digitalfunks stellt einen Quantensprung in der Nachrichtentechnik dar. Rettungswesen und Katastrophenschutz sind ohne schnelle und sichere Kommunikationsverbindungen undenkbar. Die digitale Technik revolutioniert die bestehenden Standards und eröffnet völlig neue Perspektiven - die Ära der Analogtechnik geht damit zu Ende", sagte Ulrich Bogdahn, Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Essen, anlässlich der Inbetriebnahme des Digitalfunks.

Der Analogfunk wird den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht und ist technisch überholt: störanfällig, nicht abhörsicher - das sind nur einige Schwachstellen der analogen Technik, deren Komponenten zum Teil heute schon nicht mehr hergestellt werden. Der Digitalfunk hingegen ermöglicht eine störungsfreie Kommunikation sowie abhörsichere Sprach- und Datenübertragung. Verschiedene Benutzergruppen nutzen gleichzeitig das digitale Netz "seNet" der Steag: Denn während beim Analogfunk bislang alle Behörden und Organisation mit Sicherheitsaufgaben (Polizei, Feuerwehr, DRK, THW etc.) mit eigenständigen, unabhängigen Systemen kommunizieren, bietet "seNet" ein gemeinschaftliches Funknetz für alle Benutzer.

Ermutigende Erfahrungen

Inzwischen arbeitet das Netz bereits in der dritten Ausbaustufe mit sieben Basisstationen in Essen und vier Stationen an der Stadtgrenze zu Gelsenkirchen, Bochum und Mülheim. Nach gut dreijähriger Erfahrung mit dem neuen Netz fällt das Resümee positiv aus: „Durch den Einsatz des TETRA-Digitalfunks wurden organisatorische Mängel beseitigt, weil wir Talkgroups bilden konnten. Gleichzeitig verbesserte sich die Übertragungsqualität der Funkgespräche deutlich“, so der damalige Essener Feuerwehr-Chef Ulrich Bogdahn.

Nach den positiven Erfahrungen mit der Nutzung des Digitalfunknetzes der Steag seit September 2008 startete die Feuerwehr Essen auch die Umstellung des Einsatzstellenfunks

auf digital und stellte den Führungskanal analog 2m auf Tetra-DMO um. „Die Nutzung des DMO-Betriebes verschafft uns eine bessere Reichweite und ermöglicht eine größere Funkversorgung in Gebäuden“, stellte Ulrich Bogdahn fest. „In 10 großen Essener Gebäudekomplexen“, so der Feuerwehr-Chef weiter, „sind zusätzlich DMO-Gebäudefunkanlagen installiert, eine relativ kostengünstige Lösung zur nochmaligen Verbesserung der Inhouse-Versorgung.“

Das digitale Funknetz "seNet" der Steag deckt mit insgesamt 29 Basisstationen das gesamte Ruhrgebiet zuverlässig ab und ist damit das deutschlandweit größte öffentliche Mobilfunknetz für professionelle Nutzer. Steag selbst nutzt die Technik bereits an mehreren Standorten, unter anderem auch für die unternehmenseigenen Werkfeuerwehren.

Mit Einführung der digitalen Technik leistet Essen Pionierarbeit und weist den Weg in die Zukunft. Bund und Länder bauen schon seit einigen Jahren ein bundesweit einheitliches digitales Sprach- und Datenfunksystem für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) auf. Für die Bürger bedeutet die Umstellung von Analog- auf Digitalfunk keine Änderung, sie lösen im Ernstfall wie bisher einfach einen telefonischen Notruf aus.

Die Steag GmbH ist ein deutsches Energieunternehmen mit Sitz in Essen. Sie steht seit Jahrzehnten für kompetente, hoch qualifizierte Energiedienstleistungen im In- und Ausland und agiert als Holdinggesellschaft für die zwei operativen Tochtergesellschaften Steag Power GmbH und Iqony GmbH.

Mit dem digitalen Betriebsfunknetz seNet[®] wird professionellen Anwendern im Ruhrgebiet erstmals ein sicherer und leistungsfähiger Digitalfunk zur Verfügung gestellt. seNet[®] vereinigt die Vorteile moderner Sprach- und Datenübertragung mit den spezifischen Funktionen des Betriebsfunks und der Sicherheitstechnik.